Sandbochum (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 571)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Einzelhof, Drubbel, Wegenetz, Ackerfläche, Plaggenesch, Grünland, Altarm, Fluss (Fließgewässer), Landwehr (Bauwerk), Verschanzung (Bauwerk), Wüstung
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Gemeinde(n): Hamm
Kreis(e): Hamm
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der bäuerliche Kulturlandschftsbereich Sandbochum und sein Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Bäuerliche Kulturlandschaft mit persistenten Einzelhöfen und Drubbeln sowie erhaltener Wegestruktur. Persistente Ackerflächen, z.T. Plaggenesch, historische Grünlandbereiche und Hecken, Baumreihen und Kopfweiden entlang persistenter Flurgrenzen und Wege sowie am Lippealtarm.

Bedeutend sind die Königslandwehr, die Schanze Montenberg mit Landwehr, deren Wälle und Gräben gut erhalten sind. Es handelt sich um Teile einer zur Lippe führenden Landwehr mit einer angesetzten Verschanzung auf der Seite nach Hamm. Sie ist im Zusammenhang mit Landwehr Bockum zu sehen. Eine Wüstung mit Archivfunktion geht zurück auf eine mittelalterliche Siedlung.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren des Kulturlandschaftsgefüges, insbesondere erhaltende Bewirtschaftung der Gehölze
- Sichern kulturgeschichtlich bedeutsamer Böden
- Bewahren und Sichern archäologischer und paläontologischer Bodendenkmäler in ihrem Kontext, insbesondere Erhaltung der Landwehrrelikte

Aus: Landschaftsverband Rheinland / Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr, 2014

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 293, Köln u. Münster.

Sandbochum (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 571)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Einzelhof, Drubbel, Wegenetz, Ackerfläche, Plaggenesch, Grünland, Altarm, Fluss (Fließgewässer), Landwehr (Bauwerk), Verschanzung (Bauwerk), Wüstung
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Literaturauswertung, Archivauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2012
Koordinate WGS84: 51° 39 30,25 N: 7° 42 19,78 O / 51,6584°N: 7,7055°O
Koordinate UTM: 32.410.458,47 m: 5.723.839,47 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.410.496,66 m: 5.725.688,52 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Sandbochum (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 571)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-89803-20140406-153 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**